

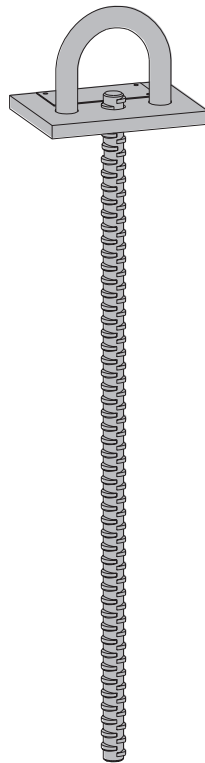
Die Schalungstechniker.

Umsetzstab 15,0

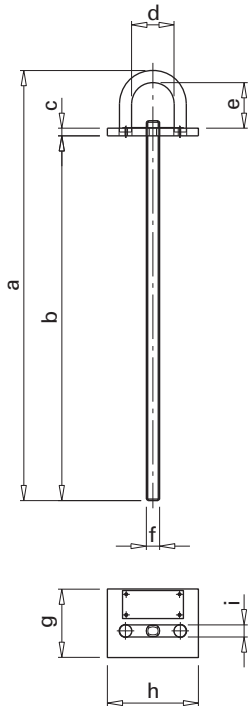
Art.-Nr.: 586074000 | ab Baujahr 1995

Originalbetriebsanleitung

Für künftige Verwendung aufbewahren



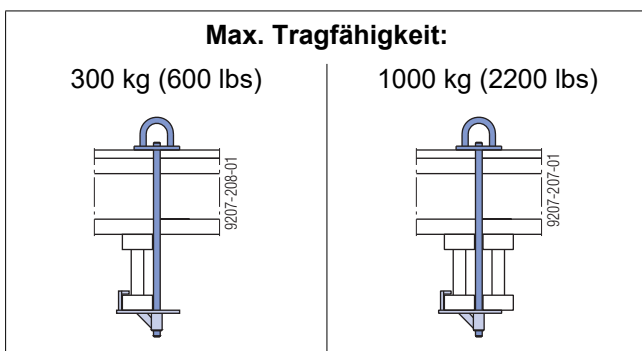
Produktdarstellung



- a ... 566 mm
- b ... 480 mm
- c ... 10 mm
- d ... 56 mm
- e ... 60 mm
- f ... SG 15,0
- g ... 90 mm
- h ... 120 mm
- i ... $\varnothing 16$ mm

Daten am Typenschild

Bezeichnung: Umsetzstab 15,0
 Art.-Nr.: 586074000
 Eigengewicht: 1,9 kg (4.2 lbs)



Baujahr: siehe Typenschild



Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Umsetzstab 15,0 ist ein Lastaufnahmemittel. Er dient zum Umsetzen von Doka-Schaltischen der Systeme d2, Staxo, Aluxo, sowie Dokaflex- und Dokamatic-Tischen (Bestimmungsgemäße Verwendung).



HINWEIS

- Eine andere oder darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß und bedarf der schriftlichen Freigabe durch die Fa. Doka!
- Das Umsetzen von Tischen anderer Hersteller ist verboten.

Max. Tragfähigkeit:
 300 kg / Umsetzstab 15,0 für Einzeljoche
 1000 kg / Umsetzstab 15,0 für Doppeljoche

Wartung / Überprüfung

- Reparaturen nur vom Hersteller durchführen lassen!
- Für veränderte Produkte übernimmt Doka keine Haftung!

Vor jedem Einsatz

- ▶ Auf Beschädigung oder optisch wahrnehmbare Verformungen prüfen.



Lastaufnahmemittel, die den nachfolgenden Richtlinien nicht entsprechen, sofort aussondern:

- Keine Verformungen.
- Riss- und kerbfreie Schweißnähte.
- Keine Schäden infolge Hitzeeinwirkung.
- Typenschild muss vorhanden und gut lesbar sein.

In regelmäßigen Abständen

- Die Überprüfung von Lastaufnahmemitteln durch einen **Sachkundigen** in Übereinstimmung mit **nationalen gesetzlichen Vorschriften**, ist in regelmäßigen Abständen durchzuführen. Wenn nicht anders vorgeschrieben, ist die Überprüfung **mindestens jährlich** durchzuführen.

Lagerung

- Lastaufnahmemittel "trocken und luftig" sowie vor Witterungseinflüssen und aggressiven Stoffen geschützt lagern.

Handhabung



HINWEIS

Vor der Anwendung auf tragfähige Verankerung von Querträger mit Jochträger achten.

Doppelter Jochträger

Variante 1

- ▶ An vorgesehener Position - zwischen 2 Jochträgern - die Schalhaut durchbohren ($\varnothing 22$ mm).



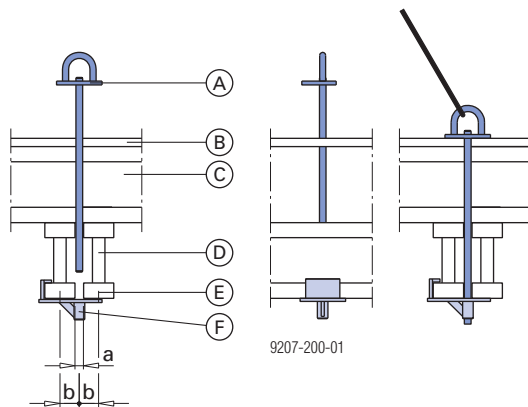
Wird zum Durchbohren der Schalhaut ein Bohrer mit $\varnothing 20$ bis $\varnothing 25$ mm verwendet, kann zum Verschließen der Kombi-Ankerstopfen R20/25 (Art. Nr. 588180000) verwendet werden.

- ▶ Jochplatte 15,0 am Jochträger einhängen.



Jochplatte 15,0 am Jochträger anschrauben, dadurch schnellere Wiedermontage des Umsetzstabes 15,0 möglich.

- ▶ Umsetzstab 15,0 vollständig und fest in die Jochplatte 15,0 einschrauben.
- ▶ Umsetzgehänge am Umsetzstab 15,0 anschlagen.



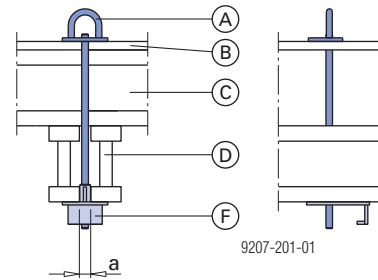
a ... Jochträgerabstand min. 20 mm
b ... 51 mm

- A Umsetzstab 15,0
- B Schalungsplatte
- C Querträger H20
- D Jochträger H20
- E Befestigungsschrauben
- F Jochplatte 15,0 (Art. Nr. 586073000)

Max. Tragfähigkeit: 1000 kg

Variante 2

- ▶ Die Jochplatte wird in diesem Einsatzfall mit der Anschweißmuffe nach oben - zwischen den Jochträgern - eingesetzt. Als Verdrehsicherung wirkt das schräge Blech.



a ... Jochträgerabstand min. 30 mm

- A Umsetzstab 15,0
- B Schalungsplatte
- C Querträger H20
- D Jochträger H20
- F Jochplatte 15,0 (Art. Nr. 586073000)

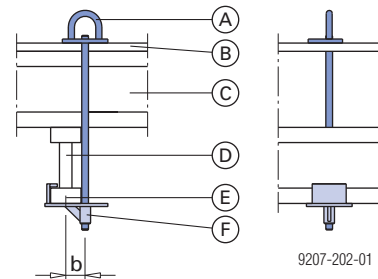
Max. Tragfähigkeit: 1000 kg

Einfacher Jochträger



- ▶ Reduzierte Tragkraft beachten!
Max. Tragfähigkeit: 300 kg

- ▶ Die Jochplatte wird in diesem Einsatzfall wie bei doppelten Jochträgern Variante 1 eingesetzt.

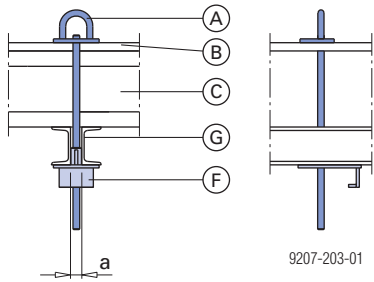


b ... 51 mm

- A Umsetzstab 15,0
- B Schalungsplatte
- C Querträger H20
- D Jochträger H20
- E Befestigungsschrauben
- F Jochplatte 15,0 (Art. Nr. 586073000)

Jochträger aus Stahlprofilen

- Die Jochplatte wird in diesem Einsatzfall mit der Anschweißmuffe nach oben - zwischen den Jochträgern - eingesetzt. Als Verdrehsicherung wirkt das schräge Blech.



a ... Jochträgerabstand min. 30 mm

- A Umsetzstab 15,0
- B Schalungsplatte
- C Querträger H20
- F Jochplatte 15,0 (Art. Nr. 586073000)
- G Stahlprofil (z. B. U100 oder Dokamatic-Tischriegel 12)

Max. Tragfähigkeit: 1000 kg

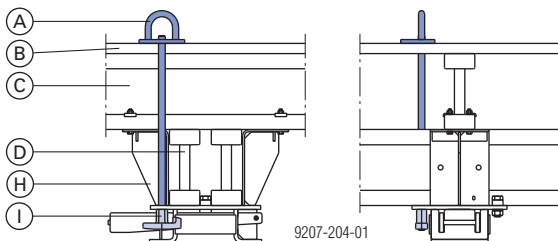
Einsatz Dokaflex-Tische mit Tischkopf 30

- Umsetzstab 15,0 unter Verwendung einer Flügelmutter 15,0 direkt in den Tischkopf 30 einschrauben.



GEFAHR

- Die Flügelmutter darf nicht drehbar sein, da sonst die Gefahr des selbsttätigen Heraus-schraubens besteht!



- A Umsetzstab 15,0
- B Schalungsplatte
- C Querträger H20
- D Jochträger H20
- H Tischkopf 30
- I Flügelmutter 15,0 (verdrehgesichert)

Max. Tragfähigkeit: 1000 kg

Umsetzen

Vor dem Anschlagen des Kranes prüfen:

- Die Elemente des Tisches von der Oberkonstruktion bis zum Fußstück untereinander zugfest verbinden und gegen Herausfallen sichern.



WARNUNG

Absturzgefahr von Zwischenstützen beim Umsetzen

- Zwischenstützen mit Haltekopf H20 DF, und solche die nur gegen Umfallen gesichert sind, vor dem Umsetzen **entfernen**.
- Zwischenstützen, die mit dem **Zwischenkopf DF** befestigt sind und nicht demontiert werden, ausreichend einziehen.



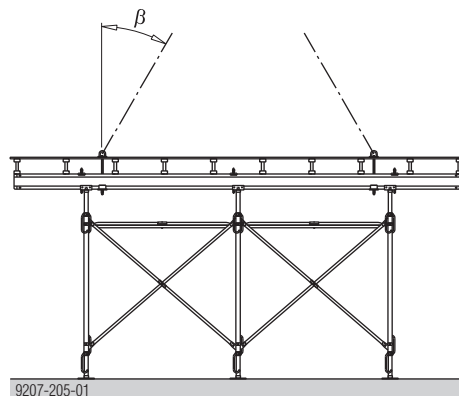
WARNUNG

- Personentransport ist verboten!
- Vor dem Umsetzen lose Teile (z.B. Passstreifen) vom Deckentisch entfernen.
- Vor dem Umsetzen die Verbindungen zwischen Deckenstützen und Deckentisch kontrollieren.



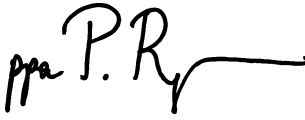


HINWEIS

- Auf max. Tischgewicht achten.
- In einem Kranhub darf immer nur **ein** Tisch umgesetzt werden!
- Entsprechendes Vierergehänge mit Lastausgleich verwenden. (zul. Tragfähigkeit beachten).
- Immer 4 Stk. Umsetzstäbe 15,0 und 4 Stk. Jochplatten 15,0 einsetzen.
- Tisch symmetrisch anhängen (Schwerpunktlage).
- Neigungswinkel β max. 30°!



Konformitätserklärung

| | |
|---|---|
|  EG-Konformitätserklärung im Sinne der EG-Richtlinie 2006/42/EG. | |
| Der Hersteller erklärt, dass das Produkt Umsetzstab 15,0, Art.-Nr. 586074000 aufgrund seiner Konzipierung und Bauart, sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der betreffenden EG- Richtlinien entspricht. | |
| Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt: <ul style="list-style-type: none"> ▪ EN ISO 12100:2010 ▪ EN 349:1993+A1:2008 | |
| Dokumentationsbevollmächtigter (gemäß Maschinenrichtlinie Anhang II): Dipl.-Ing. Ludwig Pekarek Josef Umdasch Platz 1 A-3300 Amstetten | |
| Amstetten, 07.08.2018 | Doka GmbH Josef Umdasch Platz 1 A-3300 Amstetten |
|  Dipl.-Ing. Ludwig Pekarek Geschäftsführer |  Dipl.-Ing. Peter Reisinger Prokurist / Leiter Engineering |